

Das verrät die Stuhlfarbe...



Hellbraun:

So soll es sein. Die Verdauung funktioniert. Die braune Farbe kommt durch die Verdauungssäfte.



Rot:

Roter Stuhl könnte ein Hinweis auf Blut sein. Manchmal auch auf Lebensmittel wie Rote Beete.



Dunkel bis schwarz:

Medikamente, aber auch "altes" Blut. Am besten ärztlich abklären!



Gelb:

Hinweis auf einen Fettstuhl und mögliche Störung in der Verdauung.



Grün:

Meist vom Essen (z.B. Spinat).
Vorsicht: Grüner Durchfall
Hinweis auf Salmonellen!



Hell oder lehmfarben:

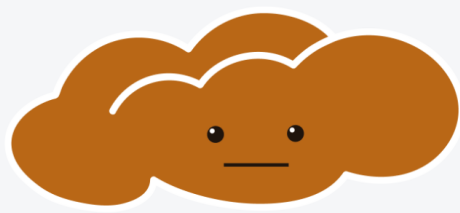
Es fehlen Verdauungssäfte.
Hinweis auf Leber- oder
Gallenstörung. Arzt
kontaktieren!

...und das die Stuhlform:



**Wurstförmig,
geschmeidig,
weich:**

Dann ist bei Ihnen
alles bestens!



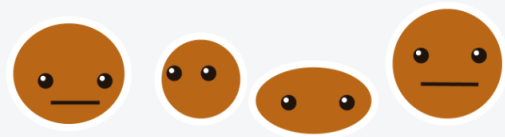
**Große, rissige
Wurst:**

Alles in Ordnung, Sie
könnten etwas mehr
trinken.



Harte Klumpen:

Achten Sie auf
Ballaststoffe, die
machen den Stuhl
weicher.



**Kleine, weiche
Klumpen:**

Normal, wenn man
mehrmals täglich
Stuhlgang hat.



**Sehr weicher
Stuhl:**

Hinweis auf
Fettstoffwechsel-
störung oder
Bauchspeichel-
drüsenkrankheit.



Bleistiftstuhl:

Verengungen im Darm
zum Beispiel durch
Entzündungen oder
Tumor.



Durchfall:

Flüssige Konsistenz.
Durchfall ist ein Hinweis auf
Magen-Darm-Infekt oder
chronisch entzündliche
Darmkrankheiten.